



# **Werkstatt-Atelier**

## **für Kinder und Jugendliche**

**Von Menschen. Für Menschen.**

## Ziele

Durch die sinnliche Erfahrung und die Beschäftigung mit verschiedenen Werkstoffen wie z.B. Ton, Holz, Farbe, Wachs, u.a. werden Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert, wie:

- Vorbeugung sozialer Isolation
- Erleben von Gemeinschaft
- Vermittlung von Sicherheit, Orientierungsfähigkeit und Stabilität
- Erhalt und Förderung größtmöglicher Selbstständigkeit und Belastbarkeit in allen Lebensbereichen
- Sensibilisierung der taktilen Empfindungen
- Beim künstlerischen Gestalten nach eigenen Vorstellungen werden Grob- und Feinmotorik geschult
- Förderung der Konzentration und Ausdauer
- Stärkung des Selbstbewusstseins durch Erfahrung von Selbstwirksamkeit
- Schulung von Grob- und Feinmotorik beim künstlerischen Gestalten nach eigenen Vorstellungen
- Förderung des ästhetischen Empfindens, der bewussteren Wahrnehmung von Farbe und Formen  
Entspannung und Freude



## Angebotszeiten/Orte

Die Angebotszeiten/Orte können Sie über unsere Homepage oder unsere Verwaltung erfahren.

## Methodik

Die Werkstoffe Ton, Holz, Farbe, Wachs u.a. sind besonders dafür geeignet, Veränderungen und Prozesse abzubilden und wieder zu spiegeln. Durch ihre vielfältigen Verarbeitungsmöglichkeiten eröffnen sie die Möglichkeit, zu experimentieren und sich auf einer inhaltlichen Ebene mit persönlichen Themen auseinanderzusetzen.

Dies kann auf eine künstlerische Art und Weise geschehen, handwerkliche oder künstlerische Vorkenntnisse sind dazu nicht notwendig. Erkenntnisse können im Tun gewonnen, Gefühle und Stimmungen erfahren und ausgedrückt werden. Dies wiederum stößt Lösungsprozesse auf der kognitiven Ebene an, entlastet und trägt zur leichteren Neuorientierung bei.

Begreifen kommt von greifen, sich hinwenden, neugierig sein. Erfahrungen und Erkenntnisse erlernen wir in einem sensomotorischen Prozess, vereinfacht gesprochen bedeutet das: gefühlt = verstanden.

Alle Sinne auf tun, mit den Händen gestalten, in Kontakt gehen und sich selbst fühlend erleben, dabei schöpferisch gestaltend sein. Dies ist der Mittelpunkt dieses sehr individuellen und aufmerksam begleiteten Angebots für Kinder und Jugendliche.

Laute Kinder dürfen laut und kräftig sein und sich im Ruhigen finden. Ängstliche Kinder erfahren in den unterschiedlichen Materialien und Arbeiten eine Möglichkeit positive Erfahrungen zu machen und ihr Selbstwertgefühl dadurch zu steigern.

Unkonzentrierte, reizüberladene "Zappel"-Kinder können schon beim kreativen Arbeiten ihre Kraft und ihre Präsenz erfahren und somit zur Ruhe kommen.

Unser Angebot dient dazu, die bei Menschen mit Autismus beeinträchtigte Handlungsplanung und

-steuerung zu trainieren. Dabei werden handwerkliche, kreative, wahrnehmungsbezogene und kognitiv ausgerichtete Methoden kombiniert.



## Fachkräfte

Wir arbeiten mit einem systemischen, Ressourcen- und lösungsorientierten Verständnis.

Unser Team besteht aus pädagogischem Fachpersonal, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit mit Diplom oder Bachelor, und/oder eine abgeschlossene Berufsausbildung mit staatlicher Anerkennung absolviert. Hinzu kommen Kompetenzen auf den Gebieten der ASS, systemische Familienarbeit, frühkindliche Pädagogik, Medienpädagogik, Erlebnis- und Freizeitpädagogik, Berufswegeplanung, Fallmanagement.

Darüber hinaus ist auch eine Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie konsiliarisch bei uns eingebunden und unterstützt unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



## Zielgruppe

Die Soziale Gruppenarbeit richtet sich an Kinder und Jugendliche mit Verhaltensoriginalitäten im sozial-emotionalen Bereich, zum Beispiel: Integrationsproblemen in der Familie, im Freundeskreis oder der Schule, oppositionellen Verhaltensweisen (Verweigerung, Wutausbrüchen) mangelnder Impulskontrolle, geringem Selbstwertgefühl, Motivationsproblemen, Antriebslosigkeit, sozialem Rückzug.

Die Arbeit richtet sich nicht nur an die Kinder und Jugendlichen selbst. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes beziehen wir die Eltern/Sorgeberechtigten oder andere Familienmitglieder mit ein.

## Zugangsweg

Die Aufnahme der Kinder und Jugendlichen erfolgt auf Anfrage des Jugendamtes (Kommunaler Sozialer Dienst/KSD) im Rahmen der Hilfeplanung. Bei der Gruppenzusammensetzung berücksichtigen wir die jeweils aktuelle Alters- und Geschlechtsstruktur der Teilnehmer\*innen sowie gruppendynamische Besonderheiten.

## InSoPro e.V.

Das Institut für Soziale Projekte (InSoPro e.V.) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Endingen a.K.

Oberstes Anliegen des Instituts für Soziale Projekte e.V. ist die Stärkung der Autonomie und Selbstorganisation von Menschen und Organisationen durch professionelle Soziale Arbeit, Beratung, Bildung und Projektmanagement.

Vielfalt, Offenheit, Solidarität und Toleranz sind Grundwerte unserer Arbeit.

## Kontakt Werkstatt-Atelier

**Evi Thoma**

☎ 0151 22289324

✉ e.thoma@insopro.org

**Valerie Leber**

✉ v.leber@insopro.org

📍 Marktplatz 25, 79346 Endingen a.K.

## Verwaltung

📍 Institut für Soziale Projekte e.V.  
Forchheimer Str. 12, 79346 Endingen a.K.

☎ +49(0) 7642 927 60 81

📠 +49(0) 7642 927 60 82

✉ info@insopro.org

🌐 www.insopro.org

📷 @insopro\_ev

📘 @InSoPro



## Spendenkonto

IBAN: DE87 6805 0101 0002 0060 88

BIC: FRSPDE66XXX

Bank: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

Vielen Dank für Ihr Interesse. Mit jeder Spende unterstützen Sie unsere Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.